

Ausleihe Spitex-Mobilie Familienbus

Sie haben bei uns die Möglichkeit, für Ferien oder einen Ausflug ein behindertengerechtes Fahrzeug für den privaten Gebrauch für bis zu zwei Wochen auszuleihen. Der Kleinbus wurde uns von der Kinderspitex Ostschweiz zur Verfügung gestellt. Das Angebot richtet sich in erster Linie an Familien, welche nicht über ein geeignetes Fahrzeug verfügen und dadurch in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Der Familienbus verfügt über einen Rollstuhlplatz und sechs Sitzplätze (inkl. Fahrer/in). Die Anschaffungs- und Unterhaltskosten, wie auch die Kosten für die Versicherung werden von verschiedenen regionalen Firmen (Sponsoring) getragen. Dadurch ist die Ausleihe des Fahrzeugs gratis. Sie bezahlen lediglich die Kosten, welche für den Diesel-Treibstoff anfallen sowie die Kosten für die Fahrzeugreinigung vor Rückgabe (sofern Sie die Reinigung nicht selbst vornehmen).

So funktioniert die Ausleihe:

- Nur direkte Ausleihe an von einer Behinderung betroffene Familien (Eigengebrauch; keine Weitergabe an Dritte)
- Gültiger Fahrausweis Kat. B (Auto)

Reservationsanfrage

- Mindestens eine Woche im Voraus an das Sekretariat des Heilpädagogischen Zentrums Hagendorn (Tel. 041 500 70 00 oder E-Mail an: sekretariat@hzh.ch)

Fahrzeugübernahme und -rückgabe:

- Die Fahrzeugübernahme und -rückgabe erfolgt von Montag bis Freitag mit dem Sekretariat zu einem vereinbarten Termin.
- Es ist auch eine Ausleihe über das Wochenende möglich. Die Übergabe sowie die Rücknahme erfolgen jedoch unter der Woche.
- Bei der Übernahme und Rückgabe ist das Fahrzeug vollgetankt gereinigt.

Unfälle / Schadenereignisse

- Bei einem Unfall oder einem sonstigen Schadenereignis ist sofort das Heilpädagogische Zentrum Hagendorn zu verständigen. Das im Fahrzeug mitgeführte Unfallprotokoll muss unabhängig von der Grösse des Schadens zwingend erstellt werden.
- Für das Fahrzeug besteht eine Haftpflicht-, Vollkasko-, Unfall- und Insassenversicherung

Wir freuen uns, zusammen mit der Kinderspitex Ostschweiz mit dem Angebot einen Beitrag zur grösseren Mobilität und zur aktiven Freizeitgestaltung für von einer Behinderung betroffene Familien leisten zu können.